

NEKROPOLEN & DORFFRIEDHÖFE

in Osteuropa und auf dem Balkan



Hauptfriedhof der Stadt Kotor in Montenegro, Foto: Martin Jeschke

Montag, 8. März 2021 | 17.30 Uhr
Stralsund | Festsaal Wulflamhaus, Alter Markt 5

Bildervortrag

Martin Jeschke

Freiraumplaner | Stralsund

 Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, www.stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379

Eintrittskarten an der Abendkasse zu 9 Euro

Einlass ab 17.00 Uhr

Während einer entschleunigten Autoreise von Stralsund nach Ada Bojana in Montenegro im Jahr 2020 konnten, teils mit Absicht und teils durch Zufall, viele Friedhöfe besucht werden.

Prag, Bratislava und Zagreb sind dabei Metropolen mit spannenden steinernen Nekropolen.

In Montenegro zeigen die Städte Ulcinj, Kolašin, Kotor und Tivat ihre stillen Orte. Entlang des Weges durch Stadt und Land waren da immer wieder Friedhöfe, die gefunden werden wollten und die dann einen Teil ihrer Geschichte offenbarten.

Der Vortrag zeigt die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Friedhofskultur in Europa von Nordwest nach Südost und gibt Hinweise auf sehenswürdige Orte der Kultur, der Ruhe und des Umgangs mit Leben und Tod außerhalb des eigenen Verständnisses von Trauer und Erinnerung.

Martin Jeschke